

Vorlage, DS-Nr. 2023/0592

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Haupt- und Finanzausschuss	22.08.2023			
Rat	19.09.2023			

Betreff: Änderungen zum Stellenplan 2023

Beschlussentwurf:

Der Rat der Stadt Troisdorf beschließt die in der Anlage 1 aufgeführten Änderungen zum Stellenplan 2023.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Haushaltsjahr:

2023	Einsparungen	0 €
	Mehrausgaben	22.300 €
2024	Einsparungen	0 €
	Mehrausgaben	149.100 €

Auswirkungen auf das Klima:

Klimarelevanz: nein

Sachdarstellung:

Im Rahmen der Digitalisierung hat sich die Stadt Troisdorf als ein wichtiges Ziel gesetzt, verkehrliche Abläufe im Stadtgebiet zu erfassen, zu analysieren und diese entsprechend dar- bzw. bereitzustellen. Insbesondere soll mittels der erhobenen Daten die Verkehrsplanung erleichtert und verbessert, Verkehre reduziert, der ÖPNV beschleunigt und über ein Mobilitätsdashboard ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz geleistet werden. Für die Realisierung sind folgende Aufgaben zu leisten:

- Erfassung, Analyse und Bereitstellung verkehrlicher Daten für unterschiedlichste Akteure (z.B. Bürger*innen, Politik, Verwaltung)
- Aufbau und Betreuung eines Verkehrsmodells
- Steuerung von Verkehrsabläufen am Verkehrssystemrechner
- Im Rahmen der Smart City Strategie Aufbau und Betreuung eines „Mobilitätsdashboards“ für die Bürger*innen.

Gem. Personalbemessung durch die Orga ist hierzu eine Stelle im Bereich Verkehrsplanung einzurichten. Für die Aufgabe wurde ein Förderantrag (inkl. Personalkosten) für zunächst ein Jahr gestellt und eine positive Entscheidung bereits in Aussicht gestellt.

Wie bereits von der GPA gefordert soll eine Straßendatenbank mit folgenden Informationen aufgebaut werden: Ort, Name, Schlüssel, Lage, Zuständigkeit, Länge, Verkehrsinseln, Radweg, Rad- und Gehweg, Parkfläche, Gehweg, Fahrbahn, Kategorie, Belastungsklasse, Oberfläche, Restnutzungsdauer, theoretischer Zustand, tatsächlicher Zustand, Historie (Sanierung, Neubau etc.), Abnahmedatum, Anlagenummer, Straßenkontrolle, Turnus der Kontrollen. Die Daten aus der Datenbank und die eingepflegten aktuellen Mitteilungen der Straßenkontrollreure geben Aufschluss darüber, bei welchen Straßen kurzfristig Handlungsbedarf besteht. In der Datenbank können die groben Neubau- bzw. Sanierungskosten automatisiert (Fläche x Einheitspreis) ausgerechnet werden. In der Datenbank können dadurch die erforderlichen und geplanten Maßnahmen veranschaulicht abgebildet werden. Insgesamt ermöglicht die Straßendatenbank eine bessere und kostengünstigere Instandhaltung/Sanierung der Straßen in Troisdorf. Auch wird durch die Straßendatenbank die haushaltsrechtliche Bewertung der Straßen vereinfacht. Zukünftig können Vernetzungen zum ABT, dem Baubetriebsamt und weiteren Stellen eingerichtet werden.

Gem. organisatorischer Betrachtung ist der Aufbau und die Pflege der Datenbank mit dem bisherigen Personalbestand nicht zu realisieren. Daher soll eine zusätzliche Stelle eingerichtet werden.

Darüber hinaus wurden Stellenbewertungs- und Stellenbemessungsergebnisse im Zusammenhang mit personellen Veränderungen und Ergebnisse aus Stellenbewertungsanträgen abgebildet.

Alle Veränderungen sind im Einzelnen in der Anlage 1 aufgeführt. Die stellenplanmäßigen Auswirkungen sind der Anlage 2 zu entnehmen. Die Verwaltung empfiehlt dem Rat der Stadt Troisdorf, die in der Anlage 1 aufgeführten Stellenplanänderungen zu beschließen.

Tanja Gaspers
Erste Beigeordnete